

# Organisationsbericht der Wissensfabrik – Unternehmen für Deutschland e.V.

# 1. Zielsetzung und Werte- verständnis

Die „Wissensfabrik – Unternehmen für Deutschland e.V.“ ist eine bundesweite Initiative von Unternehmen und Stiftungen, die gesellschaftlichen Herausforderungen wie Digitalisierung und Klimawandel mit Zukunftskompetenz begegnet und damit die Innovationskraft Deutschlands stärkt: Der gemeinnützige Verein mit rund 130 Mitgliedern aller Branchen und Größen engagiert sich für MINT\*-Bildung von Kindern und Jugendlichen sowie für Startup-Förderung in Deutschland. Bei Bildungsprojekten für Mädchen und Jungen aller Altersklassen stehen Wissenstransfer und Kompetenzvermittlung in Informatik, Naturwissenschaften und Technik im Mittelpunkt. Außerdem begleitet die Wissensfabrik Gründer\*innen bei der Umsetzung ihrer Geschäftsidee und stärkt so die deutsche Startup-Szene.

\*Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik

## Vision

Wir sind ein starkes Netzwerk der deutschen Wirtschaft und der bevorzugte Partner in Deutschland für Kitas, Schulen, Startups, Wissenschaft und Politik. Wir stehen für Wissenstransfer und Kompetenzentwicklung und machen Lust auf MINT.

## Mission

Wir übernehmen gesellschaftliche Verantwortung, indem wir Kinder, Jugendliche, Studierende und Gründer\*innen mit dem Praxiswissen aus unserem bundesweiten Netzwerk stärken. So leisten wir einen nachhaltigen Beitrag zur Innovationskraft Deutschlands.

## Werte

Wir fördern Zukunftskompetenzen von der Kita bis zum Startup. Als gemeinnütziger Verein legen wir Wert auf Qualität, Transparenz und Neutralität. Die Wissensfabrik begeistert – das ist unser Kern.

Unsere Mitglieder ...

- ... übernehmen gesellschaftliche Verantwortung auf Grundlage der Gemeinnützigkeit.
- ... unterstützen mit Know-how und Erfahrung.
- ... begeistern durch gute MINT-Bildung.

In unseren Bildungsprojekten verbinden wir die Lebenswelt Schule mit der Arbeitswelt unserer Mitglieder. Wir ermöglichen den niederschweligen Einstieg in die Welt von Technik, Naturwissenschaft, ökonomischem und ökologischem Handeln und fördern die Begeisterung dafür in der Breite. Wir respektieren den Beutelsbacher Konsens (Überwältigungsverbot, Kontroversitätsgebot, Schülerorientierung) und unterstützen bei Bedarf, wobei die Verantwortung für den Unterricht stets bei den Lehrkräften bleibt. Der Neutralität verpflichtet, tragen unsere Materialien lediglich das Logo der Wissensfabrik.

Im Bereich Startup-Förderung bilden wir die Brücke zwischen Startups und etablierten Unternehmen. Auf unseren Veranstaltungen treffen Startups Mentor\*innen sowie potenzielle Partner\*innen und Kund\*innen. Die Mentor\*innen unterstützen Startups mit umfassender und vielseitiger Expertise, Wissen und Erfahrung bei konkreten Fragestellungen. Unsere Mitglieder erhalten Zugang zu innovativen Tech-Startups und Impulse für mögliche Partnerschaften. Sie geben ihr Wissen weiter und tragen so zur Steigerung der Innovationskraft Deutschlands bei.

## 2. Mitglieder





Die Wissensfabrik wird vom Einsatz ihrer Mitglieder getragen, deren Mitarbeitende die Bildungsprojekte in Schulen und Kindergärten umsetzen und sich bei Startup-Formaten und in den Arbeitskreisen sowie bei Veranstaltungen einbringen. Jedes Mitglied zahlt einen

Mitgliedsbeitrag, der insbesondere für Projektentwicklungen, Veranstaltungen und die Arbeit der Geschäftsstelle verwendet wird. Die Kosten für Fortbildungen und die Materialien für die Projektumsetzungen im Bereich Bildung werden über Spenden finanziert.

Einzelpersonen können die Wissensfabrik als persönliches Fördermitglied unterstützen.

# 3. Über die Organisation

„Zweck des Vereins ist die Unterstützung und Sicherung der starken Position des Standorts Deutschland im globalen Wettbewerb durch die Förderung von Information, Bildung und Erziehung sowie des wissenschaftlichen Erfahrungsaustauschs auf dem Gebiet der Existenzgründung und des Human Resource Development“\*. Der Verein ist eingetragen beim Amtsgericht Ludwigshafen unter der Registernummer VR 2581. Er ist selbstlos tätig.

Die Wissensfabrik setzt sich aus drei Organen zusammen: Mitgliederversammlung, Vorstand und Lenkungskreis kontrollieren und leiten die Organisation. Darüber hinaus gibt es Arbeitskreise zu Bildung und Startup-Förderung, welche die Wissensfabrik und ihre Arbeit stetig weiterentwickeln. Die Mitarbeiter\*innen der Geschäftsstelle sind zentrale Ansprechpersonen zu allen Anliegen.

\*Auszug aus der Satzung der Wissensfabrik, §2. Die vollständige Satzung ist abrufbar unter [www.wissensfabrik.de/satzung](http://www.wissensfabrik.de/satzung)

## 3.1. Mitgliederversammlung

Das zentrale Gremium für die Mitbestimmung innerhalb der Wissensfabrik ist die Mitgliederversammlung. Jedes Vereinsmitglied hat eine Stimme. Die Mitgliederversammlung tritt mindestens einmal im Jahr zusammen.

## 3.2. Vorstand

Der Vorstand besteht aus vier Personen, die aus den Reihen der Mitglieder bestellt werden. Er leitet die Wissensfabrik und vertritt den Verein bei Geschäften mit Dritten. Er macht Vorschläge zur strategischen Weiterentwicklung, legt den Jahresabschluss vor, beschließt die Aufnahme neuer Mitglieder und trifft Personalentscheidungen. Außerdem setzt er die Beschlüsse der Mitgliederversammlung um. Die Mandate im Vorstand sind auf jeweils zwei Jahre festgelegt, eine Wiederbestellung ist möglich.

- Mathias Haase, Vorsitzender
- Christian Greger, stellv. Vorsitzender | Trumpf SE + Co. KG
- Siegfried Czock, Beisitzer | Robert Bosch GmbH
- Cornelia Freundl, Beisitzerin | LBBW

## 3.3. Lenkungskreis

Der Lenkungskreis entscheidet über die strategische Ausrichtung des Vereins. Zudem bestellt, berät und kontrolliert er den Vorstand. Er setzt sich zusammen aus Führungskräften der Mitglieder. Jedes Gründungsmitglied hat einen festen Sitz. Weitere Personen werden von der Mitgliederversammlung gewählt.

- Dr.-Ing. Stephan Bross, Lenkungskreisvorsitzender | KSB SE & Co. KGaA
- Dr. Nicola Leibinger-Kammüller, stellv. Lenkungskreisvorsitzende | Trumpf SE + Co. KG
- Stefan Grosch | Robert Bosch GmbH
- Ulrich Dietz | GFT Technologies SE
- Dr. Toralf Haag | Voith GmbH & Co. KGaA
- Alexander Kläger | SAP Deutschland SE & Co. KG
- Dr. Melanie Maas-Brunner | BASF SE
- Marc-Sven Mengis | Unternehmensgruppe fischer
- Dr. Astrid Petersen | TÜV Nord AG
- Hermann Reichenecker | Storopack Hans Reichenecker GmbH
- Prof. Dr. Burkhard Schwenker | Roland Berger GmbH
- Karin Winkler | Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Stuttgart

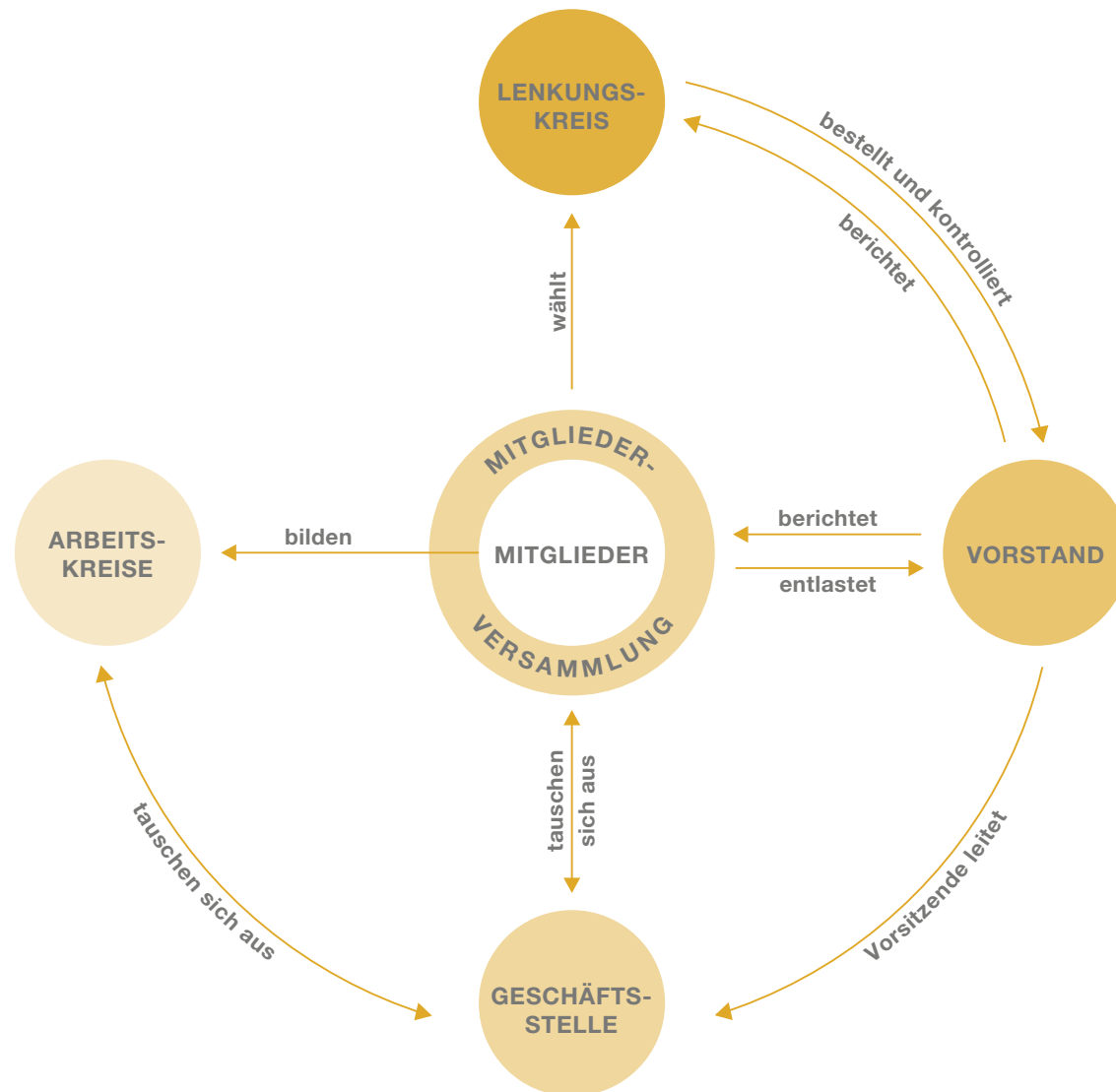
### 3.4. Arbeitskreise

Mitarbeitende der Mitglieder treffen sich zum Erfahrungsaustausch untereinander und erarbeiten gemeinsam Inhalte und Strategien für die Wissensfabrik. Im Bereich Kommunikation erfolgt dies in Videokonferenzen zu Fachthemen. Die Bereiche Bildung und Startup-Förderung organisieren Arbeitskreise, die von Menschen aus dem Netzwerk geleitet werden. Diese bilden die Schnittstelle der Mitglieder zur Geschäftsstelle. Sie beraten das Team der Geschäftsstelle bei der Festlegung und Ausarbeitung von thematischen Schwerpunkten.

### 3.5. Geschäftsstelle

Das **Team der Geschäftsstelle** in Ludwigshafen am Rhein koordiniert die gemeinsame Arbeit und ist Anlaufstelle für die Öffentlichkeit. Der Vorstandsvorsitzende leitet die Geschäftsstelle. Mitglieder können Personen delegieren. So sind die Leiterin Startup-Förderung und der Referent IT & Systeme von Robert Bosch GmbH entsandt, die Leiterin Kommunikation und Marketing von BASF SE. Weitere Mitarbeiter\*innen der Geschäftsstelle sind direkt bei der Wissensfabrik angestellt.

Insgesamt sind in der Geschäftsstelle 16 Personen hauptamtlich tätig. Darüber hinaus unterstützen Werkstudent\*innen und Praktikant\*innen das Team.



# 4. Finanzen

## Jahresabschluss 2022

Der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2022 (1. Januar bis 31. Dezember) wurde durch das Steuerbüro Nowag in Stuttgart nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches und der Methode der doppelten Buchführung erstellt. Das Steuerbüro Nowag wird von der Wissensfabrik als externer Dienstleister beauftragt.

Das Vereinsvermögen ist aufgrund des positiven Vereinsergebnisses leicht gestiegen. Die Forderungen und Verbindlichkeiten gleichen sich im Folgejahr aus. Bei den Rechnungsabgrenzungsposten handelt es sich um Zu- und Abflüsse im Jahr 2022 für das Jahr 2023.

<b>Bilanz</b>	<b>2022</b>	2021
<b>Aktiva</b>	in EUR	in EUR
<b>I. Anlagevermögen</b>		
Sachanlagen	78.879	78.549
Wertpapiere	899.251	
<b>II. Umlaufvermögen</b>		
Forderungen	7.027	73.702
Finanzmittel	1.926.724	2.071.169
<b>III. Rechnungsabgrenzungsposten</b>		19.813
<b>Bilanzsumme</b>	<b>2.911.881</b>	<b>2.243.233</b>
<b>Passiva</b>	in EUR	in EUR
<b>I. Vereinsvermögen</b>	2.036.205	1.981.456
<b>II. Rückstellungen</b>	10.851	37.821
<b>III. Verbindlichkeiten</b>	80.425	96.956
<b>IV. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	784.400	127.000
<b>Bilanzsumme</b>	<b>2.911.881</b>	<b>2.243.233</b>

Die Einnahmen sind im Vergleich zum Vorjahr um rund 250.000 Euro gestiegen. Der Grund hierfür sind höhere Beiträge durch neue Mitglieder und ein Anstieg bei den allgemeinen Spenden und den Spenden für Bildungsprojekte.

Demgegenüber stehen um rund 180.000 Euro höhere Ausgaben. Gestiegen sind insbesondere die Personalkosten aufgrund neuer, befristeter Stellen zur Übernahme zusätzlicher Aufgaben in der Weiterentwicklung von Bildungsprojekten und der Betreuung von Schulen. Hinzu kamen Mehrausgaben bei der Umsetzung von Bildungsprojekten sowie für Reisen und Veranstaltungen nach dem Ende der pandemiebedingten Einschränkungen. Einsparungen wurden unter anderem im Bereich Kommunikation und Marketing, bei der IT und in der allgemeinen Verwaltung realisiert.

Insgesamt hat die Wissensfabrik im Jahr 2022 gut gehaushaltet.

<b>Gewinn- und Verlustrechnung</b>	<b>2022</b>	<b>2021</b>
	in EUR	in EUR
Einnahmen	2.652.567	2.405.024
Ausgaben	2.597.818	2.419.903
<b>Vereinsergebnis</b>	<b>54.749</b>	<b>-14.879</b>

### Planung 2023

Für das Jahr 2023 sind höhere Ausgaben für die Weiterentwicklung der IT-Infrastruktur geplant, finanziert über die in den letzten Jahren gebildeten Rücklagen. Ziel ist es, die steigende Zahl an Bildungspartnerschaften systemtechnisch besser abbilden zu können. Weiterhin ist insbesondere durch die gemeinsamen MINT-Hubs mit den Bundesländern mit steigenden Einnahmen und Ausgaben für Bildungsprojekte zu rechnen. Gleichzeitig soll weiter am Wachstum der Mitgliederzahl gearbeitet werden, um mit Wissensfabrik-Projekten und Aktivitäten noch mehr Schüler\*innen und Gründer\*innen zu erreichen und um eine langfristige, solide Finanzierung der Wissensfabrik zu sichern.



# Impressum

## **Wissensfabrik – Unternehmen für Deutschland e.V.**

Mathias Haase, Vorstandsvorsitzender

Ruthenstraße 23

67063 Ludwigshafen, Deutschland

E-Mail: [info@wissensfabrik.de](mailto:info@wissensfabrik.de)

Internet: [www.wissensfabrik.de](http://www.wissensfabrik.de)

Telefon: +49 621 37 70 34-0



Folgen Sie uns!

**#MINTmachen**

**#WECONOMY**